

HI NACHBAR!

2 // DESIGNT FÜR MEHR



26 Wenn jemand sich für fromm hält, aber seine Zunge nicht im Zaum halten kann, betrügt er sich selbst, und seine Frömmigkeit ist nichts wert. 27 Wer Gott, dem Vater, wirklich gefallen will, der helfe Waisen und Witwen in ihrer Not und lasse sich von der Welt nicht verderben.

JAKOBUS 1,26-27

1 Ihr Lieben, haltet den Glauben an Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von Rang und Ansehen der Person. 2 Nehmen wir zum Beispiel an, in eure Gottesdienste kommen ein teuer gekleideter Mann mit kostbarem Schmuck und ein armer Mann in schäbiger Kleidung. 3 Und ihr würdet dem Reichen besondere Aufmerksamkeit schenken und ihm einen guten Platz anbieten, zu dem Armen aber sagen: „Du kannst stehen bleiben oder dich da drüben auf den Boden setzen.“ 4 Zeigt diese unterschiedliche Behandlung nicht, dass ihr euch von falschen Motiven leiten lasst? 5 Hört mir zu, meine lieben! Hat Gott nicht gerade die erwählt, die in den Augen dieser Welt arm sind, im Glauben reich zu sein? Sie werden das Reich Gottes erben, das er denen versprochen hat, die ihn lieben. [...] 8 Wirklich gut handelt ihr, wenn ihr dem königlichen Gebot unseres Herrn gehorcht, wie es in der Schrift steht: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“ 9 Wenn ihr aber einen Menschen bevorzugt, werdet ihr schuldig, denn ihr missachtet dieses Gesetz.

JAKOBUS 2

13 Denn es wird keine Barmherzigkeit für den geben, der anderen gegenüber nicht barmherzig war. Wer aber barmherzig war, wird auch vor dem Gericht Gottes bestehen. 14 Ihr Lieben, was nützt es, wenn jemand von seinem Glauben spricht, aber nicht entsprechend handelt? Ein solcher Glaube kann niemanden retten. [...] 17 Es reicht nicht, nur Glauben zu haben. Ein Glaube, der nicht zu guten Taten führt, ist kein Glaube - er ist tot und wertlos. 18 Nun könnte jemand sagen: „Manche Menschen haben Glauben; andere vollbringen gute Taten.“ Dem antworte ich: „Ich kann deinen Glauben nicht sehen, wenn du keine guten Taten vollbringst; aber ich kann dir durch mein Handeln meinen Glauben zeigen.“ 19 Du glaubst, dass es nur einen Gott gibt? Da hast du recht! Das glauben auch die Dämonen, und sie zittern vor Angst!

JAKOBUS 2

23 So geschah genau das, was die Schrift sagt: „Abraham glaubte Gott, und Gott erklärte ihn für gerecht.“ Er wurde sogar „Freund Gottes“ genannt. [...] 25 Auch die Prostituierte Rahab wurde durch ihr Handeln vor Gott gerecht gesprochen, als sie die Kundschafter versteckte und sie auf einem anderen Weg in Sicherheit brachte.

JAKOBUS 2,23 & 25

INFORMATIONEN FÜR DICH

NEXT STEPS	Sonntag 13 & 18 Uhr nxs.ecclesia.church
MOMENTUM COLLEGE	Anmeldung momentumcollege.de/standort/nuernberg
PRAY FIRST	Jeden Freitag 6-7 Uhr Ansbach (Türkenstr. 18) Erlangen (Bohlenpl. 1) Nürnberg (Pillenreuther Str. 13) Anmeldung unter gebet.ecclesia.church